

KARST, HÖHLEN, NATUR- UND UMWELTSCHUTZ

Resolutionen des 8. Internationalen Kongresses für Speläologie (1981) zum Schutz von Karst und Höhlen

Der 8. Internationale Kongreß für Speläologie in den Vereinigten Staaten hat im Juli 1981 den aktuellen Problemen des Schutzes von Karstgebieten und Höhlen seine besondere Aufmerksamkeit zugewandt. Das beweisen insbesondere die beiden Resolutionen, die von den Delegierten aus vierzig Staaten einstimmig beschlossen worden sind und die anschließend in deutscher Übersetzung wiedergegeben sind.

1. Resolution über die Ökosysteme der Höhlen

Die mehr als 1000 Teilnehmer des 8. Internationalen Kongresses für Speläologie in Bowling Green (Kentucky), die aus 40 Staaten kommen, stellen übereinstimmend fest,

- daß Höhlen einschließlich ihrer einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt leicht zerstörbare Werte darstellen;
- daß diese Höhlen von großer wissenschaftlicher, kultureller und touristischer Bedeutung für die Menschheit sind und
- daß diese Werte der Höhlen durch Umweltverschmutzung, Bergbautätigkeit und andere Tätigkeit des Menschen Gefahr laufen, zerstört zu werden.

Sie fordern daher, daß der 8. Internationale Kongreß für Speläologie die einzelnen Staaten nachdrücklich zum Schutz und zur Erhaltung der Ökosysteme der Höhlen auffordert¹).

2. Resolution über die Aufnahme der Mammoth Cave (Kentucky) in die Liste des Welterbes („World Heritage List“) der UNESCO

In Anbetracht dessen, daß der 8. Internationale Kongreß für Speläologie Bowling Green (Kentucky) seiner Nähe zur Mammoth Cave und des damit zusammenhängenden Karstgebietes wegen als Tagungsort ausgewählt hat,

¹ Für weitere Informationen stehen die „Cave Ecosystems Specialist Group“ der Species Survival Commission der Internationalen Union für den Schutz der Natur und der Naturschätze, Avenue du Mont-Blanc, CH-1196 Gland, Schweiz, und das Generalsekretariat der Internationalen Union für Speläologie (Prof. Dr. Hubert Trimmel, c/o Institut für Höhlenforschung, Hofburg, Säulenstiege, A-1010 Wien, Österreich) zur Verfügung.

in Anbetracht dessen, daß die Mammoth Cave die größte Höhle der Erde ist, die die verschiedensten unterirdischen Ökosysteme umfaßt, seltene Minerale aufweist und einzigartige archäologische Fundplätze besitzt,
in Anbetracht dessen schließlich, daß die Regierung der Vereinigten Staaten bereits den Antrag gestellt hat, den Mammoth Cave National Park in die von der UNESCO aufgestellte Liste des Welterbes aufzunehmen, und in Anbetracht des Zweckes der „World Heritage Convention“, auf der diese Liste beruht, den Schutz der bedeutendsten Besonderheiten der Natur und Kultur von weltweitem Wert zu garantieren,
beschließen die Teilnehmer des 8. Internationalen Kongresses für Speläologie, den Antrag der Vereinigten Staaten auf Aufnahme des Mammoth Cave National Park in die „World Heritage List“ wärmstens zu unterstützen und den Präsidenten der Internationalen Union für Speläologie zu beauftragen, alle Mitgliedsorganisationen der Union in Schreiben aufzufordern, bei ihren jeweiligen Regierungen die Unterstützung dieses Antrages bei den entscheidenden Gremien der UNESCO zu erbitten²⁾.

Dr. Hubert Trimmel

KURZBERICHTE

Die Jahrestagung 1981 des Verbandes der deutschen Höhlen- und Karstforscher

Die 23. Jahrestagung des Verbandes der deutschen Höhlen- und Karstforscher e. V., München, wurde vom 16. bis 18. Oktober 1981 in Engelskirchen-Ründeroth (Oberbergisches Land) abgehalten. Da der Verband zuletzt 1967 in Ründeroth getagt hatte, war die Einladung der Gemeinde Engelskirchen-Ründeroth zur Abhaltung der Tagung 1981 im Schulzentrum Walbach gerne angenommen worden. Unmittelbarer Anlaß war das 1980 gefeierte 50jährige Jubiläum der Erschließung der Aggertalhöhle.

Rund 200 Mitglieder waren gekommen, um sich außer an der Hauptversammlung auch an einem reichhaltigen Exkursions- und Vortragsprogramm zu beteiligen. Eine geomorphologische Exkursion führte vom Bergischen Land über die Kölner Bucht zur Eifel, eine Exkursion galt der Geologie des Bergischen Landes, eine dem Museum Alexander Koenig in Bonn, eine lokalen Fragen der Karsthydrographie und schließlich wurden auch zwei Höhlenexkursionen durchgeführt. Schon am Freitag kamen drei Arbeitskreise zusammen (Katasterwesen, Höhlenrettung, Geschichte der Höhlenforschung).

In einer Sitzung des Hauptausschusses und in der Hauptversammlung wurden die laufenden Verbandsangelegenheiten beraten. Alle Referenten wurden im Amt bestätigt. Lediglich der Referent für Höhlenschutz kandidierte nicht mehr. Er blieb ohne Nach-

²⁾ Der Mammoth Cave National Park ist das erste Karst- und Höhlengebiet der Erde, das neben anderen Naturschönheiten — wie etwa dem Yellowstone National Park und dem Grand Canyon National Park — und kulturell erstrangigen Objekten (unter anderem die Altstadt von Damaskus, der Mont St. Michel und die Kathedrale von Chartres in Frankreich und die Pyramiden von Gizeh) in der Liste des Welterbes aufscheint.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Höhle](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [032](#)

Autor(en)/Author(s): Trimmel Hubert

Artikel/Article: [Karst, Höhlen, Natur- und Umweltschutz - Resolutionen des 8. Internationalen Kongresses für Speläologie \(1981\) zum Schutz von Karst und Höhlen 146-147](#)